



Der Gemeinde- brief

Evangelisch-Lutherische
Kirchengemeinde
Isenstedt-Frotheim



April 2025 - Juli 2025

Andacht - Christus ist auferstanden	3 - 5
Infos aus dem Presbyterium	6 - 7
Vorstellung Inge und Hans Heidenreich	8
Vorstellung Michael Mäuer	9
Vorstellung Adalbert Detering	10
Aus der Gemeinde - Gottesdienste Zuhause hören	12
Aus der Gemeinde - Alte Gebäudepläne	13
Neues aus der KiTa Isenstedt	14 - 15
Neues aus der KiTa Frotheim	16 - 18
CVJM Spieletag - Rückblick	20
CVJM Tannenbaum Aktion - Rückblick	21
Veranstaltung - Glaubensfest 2025	22 - 23
Geburtstage	24 - 29
Gottesdienst Christi Himmelfahrt	30
Einwilligungserklärung von personenbezogenen Daten	31
Taufen	30
Abendmahlsfeier am Gründonnerstag	31
KonfirmandInnen 2025	34
Bläsergottesdienst April 2025	35
Bestattungen	36
Nachruf Patricia Greve	37
Informationen/Vorankündigungen	40 - 41
Gottesdienste	42 - 43
Werbeanzeigen	6, 11, 19, 29, 32, 33, 38, 39

Impressum:

Dieser Gemeindebrief wird herausgegeben von der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Isenstedt-Frotheim,
Kirchstr. 33a, 32339 Espelkamp

Redaktion: R. Schaad, U. Schäfer,
V. Gläser, V. Reiswich

Layout: Vanessa Reiswich und
Alexander Dietzel (www.gemeindebrief-in-farbe.de)

Titelbild: N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Der Gemeindebrief (Auflage: 2.100) erscheint 3mal im Jahr und wird kostenlos von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern verteilt.

Im Internet wird er auf der Homepage: www.kg-isenstedt-frotheim.de veröffentlicht.



Liebe Gemeindeglieder!

Christus ist auferstanden – er ist wahrhaftig auferstanden. Das ist die frohe Botschaft, die das Geschehen von Ostern zu einem einmaligen Ereignis macht im Glauben und im Gedächtnis der Christen.

Es ist unser höchstes Fest und das zu Recht, denn Jesus Christus, unser Herr und Heiland, ist nicht im Tode geblieben, sondern ist von Gott von den Toten auferweckt worden.

Durch diese Handlung hat Gott dem Tode seine endgültige Macht genommen, auch wenn der Mensch, also wir alle, weiterhin sterbliche Geschöpfe bleiben und uns das immer wieder schmerzhaft bewusst wird; nein, der Tod und damit aber auch das Leben haben durch das Geschehen des Ostermorgens eine ganz neue Qualität bekommen.

Gott, der im Anfang alles Lebendige erschaffen hat, hat mit der Auferstehung Jesu Christi von den Toten einmal mehr seine Macht als Schöpfer des Lebens bewiesen, und zwar zu einem Zeichen für uns alle, die wir an ihn glauben und

ihm vertrauen. Das Ereignis des Ostermorgens ist also für uns Christen wie eine Neuschöpfung, wie eine zweite Schöpfung Gottes.

Und anders als im Glauben können wir dieses Geschenk, das uns Gott an Ostern bereitet hat, gar nicht annehmen, denn mit unserem Verstand können wir nicht begreifen, was damals in Jerusalem geschehen ist und was das mit unserem Leben zu tun hat.

Gott hat seinen Sohn Jesus Christus nicht dem Tode überlassen, sondern hat ihn aus der Tiefe, dem Dunkel hinein in das Helle, das Licht des Lebens geholt.

Die Menschen haben es nicht verstanden, sie haben den Auferstandenen nicht erkannt, sondern waren noch ganz in ihrer Trauer über seinen Tod gefangen, was ja menschlich mehr als verständlich ist.

Sie verharrten im Dunkel, und Gott hat auch sie durch den Auferstandenen zurück in das Leben geholt und ihnen damit ein neues Leben und eine neue Hoffnung geschenkt auf all das, was Gott wichtig ist für uns, seine Geschöpfe: Liebe, Frieden, Versöhnung, Gerechtigkeit, also gleichsam all das, was Jesus Christus uns in seinem Leben erwiesen hat und wodurch er zu einem Vorbild für uns alle geworden ist.

Und das, was damals für die Menschen gegolten hat, das gilt auch noch für uns Christen heute: an Ostern hat Gott auch für uns das Dunkel des Todes überwunden, er hat uns das Licht der Auferstehung geschenkt.

Durch ihn ist auch unser Leben neu erstanden und wir haben eine lebendige Hoffnung, dass es Leben gibt, diesseits und jenseits der Grenze des Todes. Darum können wir ganz getrost und voller Freude gerade zu Ostern ein Licht anzünden, dass das Dunkle in das Helle verwandelt, das Leid in Freude verändert, Trauer in Hoffnung verwandelt und das uns den Weg weist, den Gott auch weiterhin mit uns, die wir zu ihm gehören, gehen will.

Mit dem Geschehen des Ostertages wird für uns Christen deutlich, dass das Leben gesiegt hat und wir in dem Vertrauen zu Gott unser Leben führen können hin auf das Ziel unseres Lebens, das uns am Ende erwartet: Gott. Und das kann doch, so hoffe ich, für uns alle Anlass zur Freude sein.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen ein gesegnetes Osterfest und eine Osterzeit voll Licht und Freude.

Ihr Pastor Michael Mäuer



Pfarramtliche Situation in Isenstedt-Frotheim nach dem Weggang von Pfarrerin Katharina Wortmann zum 1. Februar 2025

Die pfarramtliche Betreuung der Kirchengemeinde Isenstedt-Frotheim ist bis zum Juli in den pastoralen Grundaufgaben wie folgt abgedeckt:

- Pfarrer i.R. Mäuer – als Pfarrer im Gastdienst für Gottesdienste, Beerdigungen, Taufen und Trauungen
- Pfarrer Schillig
Vertretung und Konfirmandenarbeit
- Jugendreferentin Kornelia Kirchner betreut mit Team und Unterstützung von Presbyterinnen den Konfirmandenjahrgang 2024/2025 bis zur Konfirmation.
- weitere Unterstützer bei pastoralen Aufgaben:
Pfarrer i.R. Detering
Pfarrer i.R. H. Heidenreich,
Pfarrerin i.R. I. Heidenreich
Prädikantin Sabine Brammeyer.

Wir danken herzlich allen Unterstützern und Unterstützerinnen, die uns in der derzeitigen Situation helfen.

Bitte handeln Sie alle Informationen, die sonst direkt mit Frau Wortmann abgesprochen wurden, bis zur Neubesetzung über das Gemeindebüro ab.

Wir bitten um Ihr / Euer Verständnis, dass es zeitweise zu Wartezeiten beim Abklären von Terminen und Problemen kommen könnte.

Die Pfarrstelle ist von der Landeskirche zur Wiederbesetzung als 100%-Stelle freigegeben worden.

Das Presbyterium hat im Februar mit Hochdruck alle erforderlichen Formalitäten der Stellenausschreibung erledigt, die in einem sogenannten „Routenplaner zur Pfarrstellenbesetzung“ von der Landeskirche vorgegeben sind.

Siehe: <https://routenplanerpfarrstellenbesetzung.ekvw.de/kirchengemeinde/>

Bestandteil dieser landes- bzw. kreiskirchlichen Vorgaben war auch ein Beratungsprozess mit der GBOE Gemeindeberatung und Organisationsentwicklung.

Ebenso musste bei der Planung die pfarramtliche Situation im seit kurzem gebildeten kreiskirchlichem Planungsraum Mitte (vorher Planungsraum 2) bestehend aus den Kirchengemeinden Espelkamp, Isenstedt-Frotheim, Alswede, Holzhausen, Preußisch Oldendorf und Börninghausen berücksichtigt werden.

Wir haben diesen „Pfarrstellenbesetzungs-marathon“ Ende Februar absolviert und können jetzt die Pfarrstelle zur Neubesetzung ausschreiben.

gez. das Presbyterium



Kirchstraße 35
32339 Espelkamp-Isenstedt

Telefon 05743 / 81 57
Fax 05743 / 920 839
www.blumenspechtmeyer.de
info@blumenspechtmeyer.de

Vorstellung Inge & Hans Heidenreich

Vorstellung Michael Mäuer

Inge & Hans Heidenreich übernehmen als Pfarrer im Ruhestand auch Dienste in Isenstedt-Frotheim.

Ich bin geboren am 09.12.1950. Ich bin verheiratet und habe zwei Söhne. Nach dem Schulbesuch mit dem Abschluss Fachabitur machte ich eine Ausbildung zum Bankkaufmann. Darauf folgte über den zweiten Bildungsweg das Abitur auf dem Jung-Stilling-Kolleg in Espelkamp.



Hans Heidenreich ist in Lübbecke geboren in einer Schmiedefamilie. Sein Opa war Schmiedemeister Wilhelm Wiese aus Isenstedt gegenüber vom Gasthaus „Dreimädelhaus“. Heute wohnt dort ein Bruder, Eckart Heidenreich. Inge Heidenreich kommt aus Wiesbaden.

Im Anschluss studierte ich an der Universität Münster die Fächer Evangelische Theologie, Geschichte und Pädagogik und später an der Universität Bielefeld Sportwissenschaft.

Das Vikariat verbrachte ich in Oberlübbe/Kreis Minden Lübbecke. Anschließend arbeitete ich als Pfarrer im Entsendungsdienst in Babenhausen bei Bielefeld.

Von 1991 bis 2024 waren sie Pfarrer in der Nähe von Magdeburg, jetzt wohnen sie in Lübbecke. Zwei, die ihren Beruf gern gemacht haben – was man ihnen anmerkt.

1989 wurde ich Pfarrer der St. Simeonis-Kirchengemeinde Minden und blieb dort bis zum Ruhestand 2016.

Im Anschluss war bzw. bin ich im Gastdienst tätig, einem Vertretungsdienst für Pfarrer/innen und zwar in Paderborn, bei der deutschen Gemeinde auf Zypern, in Ahlen, in Bielefeld-Brackwede, in der Senne, in Sennestadt und jetzt bei Ihnen in Isenstedt-Frotheim. Ich freue mich auf den Dienst, auf Gottesdienste und Begegnungen hier in Ihrer Kirchengemeinde.

BRANNT NICHT UNSER **HERZ**
IN UNS, DA ER **MIT UNS** REDETE? «

LUKAS 24,32

Monatsspruch APRIL 2025

 **EVANGELISCHE
ZEITUNG.DE** | Echtes Leben.
Echte Nachrichten.

Vorstellung Adalbert Detering

Liebe Gemeinde in Isenstedt-Frotheim,

zweieinhalb Jahre ist es her, dass ich in den vorzeitigen Ruhestand gegangen bin – hauptsächlich wegen meiner Frau Christiane, die nach langer Krankheitszeit Ende letzten Jahres verstorben ist. Ich habe mich der Gemeinde weiter immer sehr verbunden gefühlt. Ich wohne ja auch nur etwa 12.5 km entfernt im Haus meiner Eltern in Hille-Holzhausen. So konnte ich, wenn Pfarrerin Wortmann krank, auf einer Konfirmandenfreizeit oder im Urlaub war, sie bei Gottesdiensten vertreten. In der jetzigen Pfarrvakanz habe ich Gottesdienste übernommen, die ich auch früher schon gerne mitgestaltet habe: Am 30. März einen Gottesdienst mit dem Kindergarten Isenstedt. In den Kindergärten halte ich zurzeit ja auch wieder die monatliche KiTa-Andacht, was mir viel Freude macht. Am 06. April bin ich bei dem Bläsergottesdienst des Posaunenchores mit dabei, auf den ich mich schon freue. Und den sehr frühen Gottesdienst um 5.30 Uhr in der Osternacht gestalte ich auch sehr gerne mit den anderen Mitwirkenden. Er ist in diesem Jahr so früh, weil Ostern auf den spät möglichsten Termin fällt.

So freue ich mich auf ein Wiedersehen mit allen Mitwirkenden und Teilnehmenden an den Gottesdiensten.

Ihr Adalbert Detering, Pfr. i.R.



Hochzeit feiert man im

DORFKRUG KAISER

*Essen & Trinken
im Dorfkrug*

Neue Schulstraße 10
32339 Espelkamp-Isenstedt
Telefon (0 57 43) 93 26-0
dorfkrug@picker-kaiser.de



Den Gottesdienst aus unserer Gemeinde zu Hause hören? Kein Problem!

Allen, die aus welchen Gründen auch immer nicht die Gelegenheit haben, am Sonntagmorgen zu uns in den Gottesdienst zu kommen, bieten wir zwei Möglichkeiten an, den Gottesdienst nachträglich anzuhören. Das geht, weil wir den Gottesdienst jeden Sonntag aufnehmen und ihn speichern.

Mit Hilfe eines Speichersticks, der Ihnen von der Gemeinde ausgeliehen werden kann, können Sie ihn dann zu Hause auf Ihrem Computer bzw. Laptop anhören. Eine andere Möglichkeit ist es, dass wir Ihnen den sonntäglichen Gottesdienst per Link als E-Mail bzw. an Ihre WhatsApp Nummer schicken.

Wenn Sie den Link dann öffnen, können Sie den Gottesdienst herunterladen und anhören. Wir benötigen dazu nur Ihre E-Mail Adresse bzw. Ihre Whatsapp-Nummer.

Geben Sie gern im Gemeindebüro Bescheid, wenn Sie auf einen dieser Dienste zurückgreifen möchten oder melden Sie sich unter meiner E-Mail-Adresse: schaefer.ulrike@gmx.de. Ich stehe auch gern für Rückfragen zur Verfügung. Wir freuen uns in jedem Fall über neue Interessenten.

Ulrike Schäfer

INFO SERVICE Evangelische Kirche		Eine Kirche – eine Nummer
	0800 - 50 40 60 2	<p>Sie haben Fragen an die evangelische Kirche? Sie wollen wissen, wo Sie einen Patenschein bekommen, was bei einer kirchlichen Taufe oder Trauung zu beachten ist, welche Positionen die evangelische Kirche zu entscheidenden Fragen des Lebens vertritt? Solche und viele andere Fragen beantwortet das Team Info-Service Evangelische Kirche. Unter der Rufnummer 0800-50 40 60 2 sind die Mitarbeitenden Montag bis Freitag (außer an bundesweiten Feiertagen) von 09:00 bis 18:00 Uhr bundesweit für Sie da. Kostenlos aus allen deutschen Fest- und Mobilnetzen. Selbstverständlich ist das Team auch per E-Mail unter info@ekd.de erreichbar.</p> <p>Das Team beantwortet Ihre Fragen oder weiß, an wen Sie sich wenden müssen. Denn es kennt die Strukturen und Fachleute. Bundesweit, in den 20 Gliedkirchen der EKD sowie in den Kirchengemeinden vor Ort. Wenn nicht, wird recherchiert und zurück geufen. Versprochen!</p>
	info@ekd.de	
	facebook.com/ekd.de	
	twitter.com/EKD	

Alte Gebäudepläne werden aus der Versenkung geholt

Seit einigen Monaten sind unsere Gemeindegliedern Viola Gläser und ich als ehem. Presbyterin damit beschäftigt, die Akten im Kirchenbüro in Ordnung zu bringen. Dabei haben wir in einem Ordner zwei alte Baupläne entdeckt, die damals für vermutlich einen Erweiterungsbau erstellt wurden. Die Pläne sind von 1903 und vom damaligen Pastor Winkler unterschrieben. Bei dem größeren der beiden handelt es sich um das Stall-/ Scheunengebäude mit dem Konfirmandensaal, der inzwischen nicht mehr existiert, den aber ältere Gemeindeglieder sicherlich noch kennen werden. Der kleinere ist ein Grundrissplan des Pfarrhauses im damaligen Ausbaustand.



Beide Pläne sind also für unsere Gemeinde historisch sehr wertvoll. Sie sollten im Saal des Gemeindehauses aufgehängt werden und damit für alle

Gemeindegliedern zugänglich sein. Dazu müssen sie allerdings gerahmt und mit einem Museumsglas gegen UV-Strahlung geschützt werden. Diese Rahmung mit dem Spezialglas ist bedeutend teurer als eine „normale“ Rahmung. Ich habe daher in der Gemeinde bereits bei verschiedenen Anlässen gesammelt und konnte mit den Spenden die Rahmung für den größeren Plan bereits in Auftrag geben. Für den kleineren Grundrissplan reichen die bisherigen Spenden aber nicht aus. Es geht um noch ca. 200 €. Ich möchte daher auch auf diesem Wege um weitere Spenden bitten, die bei Frau Gläser im Kirchenbüro abgegeben werden können. Ich hoffe, dass damit so viel Geld zusammenkommt, dass ich auch den 2. Plan rahmen lassen kann. Sollte es mehr sein oder auch viel weniger als erforderlich, würden wir das übrige Geld an den Kirchbauförderverein spenden wollen.

An dieser Stelle möchte ich mich schon mal herzlich für die Spenden aus dieser Aktion bedanken!

Margitta Lömker

„Eine neue Ära beginnt...“

Diesen Beitrag widmen wir unserer - nun offiziellen - Leitung Michelle Debik.

Es war im August 2022 als Michelle ohne Erwartungen, lediglich auf der Suche nach einer neuen Arbeitsstelle in Heimatnähe, zu uns in den Kindergarten kam. Ahnungslos in Bezug auf das, was sie hier noch erwarten würde, trat sie damals voller Motivation ihre Stelle als Erzieherin in der Marienkäfergruppe an.

So schnell wie sie für die Kinder eine wichtige Bezugsperson wurde, wurde sie auch ein festes Mitglied unseres Teams.

Seit August 2022 bis heute durchlebte Michelle einige Höhen und Tiefen mit uns, mit Kindern und Eltern. Es war nicht immer einfach, aber wir würden sagen: „Unser Schiff befindet sich wieder auf dem richtigen Kurs.“

Das „Schiff“ Kindergarten Isenstedt schifft nicht mehr offen, ohne Ziel im Meer herum, sondern steuert mit voller Kraft auf einen verbesserten,

organisierten und harmonischeren Kindergartenalltag zu.

Michelle war in der Zeit von 08/2023 bis 02/2024 die stellvertretende Leitung des Kindergartens und übernahm die kommissarische Leitung ab 03/2024 bis zu ihrer offiziellen Leitungsübernahme am 20.10.2024. In dieser Zeit hat sie bewiesen, dass sie nicht nur bereit, sondern auch in der Lage dazu ist, unser „Schiff“ zu steuern.

Wir sind dankbar für uns als Team, für jeden einzelnen Mitarbeiter und für Michelle als Leitung.

Worauf freuen wir uns in den nächsten Wochen besonders?

Am 30. März findet unser Familiengottesdienst statt, zu dem wir alle Kindergartenfamilien, die Gemeinde und alle „Leser“ dieses Gemeindebriefes herzlich einladen.



Des Weiteren richten wir (kindergartenintern), für und mit unseren Kindergartenfamilien, eine Dorfrallye aus. Hierzu dürfen Sie dann einiges im nächsten Gemeindebrief lesen.



Von links nach rechts: Carsten Schöneberg, Diana Brugué, Michelle Debik, Frau Dr. Schäfer, Katharina Wortmann



Von links nach rechts: Franziska Krawczyk, Sophia Dammeier (hat sich im Januar 2025 beruflich neu orientiert), Stefanie Henderson, Tina Löper, Holger Jobusch, Michelle Debik, Stefanie Lübking-Riechmann, Severin Löwen, Marina Brinkmann (aktuell in Elternzeit), Martha Maria Nikolay, Andrea Köster (seit ihrem Ruhestand ehrenamtlich bei uns tätig), Rahel Giesbrecht, Marion Gosewehr, Michaela Müller-Riechmann, Christina Hermoni. Es fehlen auf dem Bild: Tatjana Bolz, Vivian Exler, Zaneta Marciniak, Meike Griepenstroh, Heike Dzwonek (seit Januar im Team)



Für den Ev. Kindergarten Isenstedt: Tina Löper

Forschen und experimentieren in der Kindertageseinrichtung Frotheim

In der Woche vom 10.02.2025 bis 14.02.2025 drehte sich alles um das Forschen und Experimentieren.

Am Montag haben wir uns mit der Frage beschäftigt:

Kann man Luft hören, sehen oder schmecken? Mit verschiedenen Materialien haben wir versucht, Luft in Bewegung zu bringen. Wir haben einen Fächer gebastelt und damit einen Tischtennisball in Bewegung gebracht. „Ein kleiner Wind weht durchs Zimmer“



“



Am Dienstag drehte sich alles um das Thema Wasser: Mit den Kindern haben wir uns die Frage gestellt was schwimmen kann im Wasser und was nicht. Durch praktisches Ausprobieren in einer Wasserschüssel konnten die Kinder erfahren, welche Materialien schwimmen und welche nicht.

„Was kann schwimmen, was nicht?“



Am Mittwoch ging es laut zu in der Kita. Wir haben mit verschiedenen Materialien in verschiedenen Gefäßen Geräusche erzeugt.



„Verschiedene Stoffe können Geräusche erzeugen“



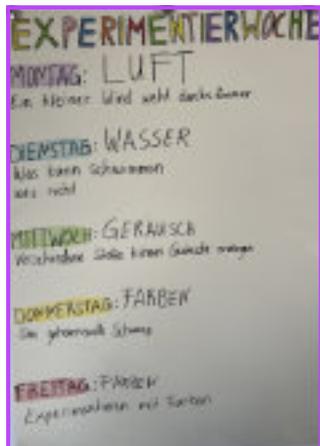
Am Donnerstag haben wir uns mit dem geheimnisvollen Schwarz beschäftigt. Mit Hilfe eines Filterpapiers und Wasser haben wir sichtbar gemacht, wie viele Farben in einem schwarzen Filzstift verborgen sind.



Am Freitag beendeten wir unsere Experimentierwoche mit dem Mischen von Farben. Ausgehend von den Farben magentarot, blau und gelb wurden die verschiedenen Farben gemischt.



„Experimentieren mit Farben, Farben mischen“



Beim Experimentieren und Forschen auf unterhaltsame und spannende Weise durften unsere Kinder etwas über Ursachen und Wirkung der einzelnen Elemente kennenlernen. Die naturwissenschaftliche Bildung stand hier im Mittelpunkt.

Diese Experimentierwoche war so voller positiver Erfahrungen und hat allen Kindern und Erzieherinnen so viel Spaß und Freude bereitet, dass es im nächsten Jahr eine Fortsetzung geben wird.

Damit unsere Arbeit für Kinder und Eltern transparent verfolgt werden konnte, gab es in der Eingangshalle ein Plakat mit den einzelnen Experimenten.



TelefonSeelsorge

0800-1110111

0800-1110222

WIR HÖREN ZU

www.telefonseelsorge.de



KOLKHORST
ABSETZMULDEN

flexibel, zuverlässig, preiswert
Tel.: 05743 933 977 0

Auch am 1. Advent des vergangenen Jahres fanden sich viele Besucher:innen im CVJM-Haus ein, um die neuen Spiele der Saison ausprobieren zu können. Zehn Spiele konnten getestet werden. Dafür standen mit Enna Wahrendorff, Marla Rabbermann, Bernd Riechmann und Organisator Ulrich Stockmann Spieleberater:innen bereit, um die Spiele Interessierten erklären zu können.



„Wir ersparen den Spieler:innen damit Zeit, denn sich durch eine Spielanleitung zu arbeiten, ist selbst bei vermeintlich einfachen Spielen manchmal nicht ganz leicht. Deshalb bleiben viele Spiele ungespielt in Schränken liegen.“ erläuterte Organisator Stockmann und wies auf den Sinn dieses

Aktionstages hin. „Der Trend geht zu einfachen Spielen mit leichtem Einstieg. Deshalb habe ich in diesem Jahr viele Spiele dieser Art gewählt.“ erklärte Stockmann weiter.

Und so war es keine Überraschung, dass das beliebteste Spiel ein Kartenspiel aus einer kleinen Blechdose war. In diesem Spiel geht es darum, Karten nach dem „Vier gewinnt“ Prinzip abzulegen und dabei die anderen Mitspieler zu überlisten. Da dieses Spiel nicht lange dauert, hatten fast alle das Bedürfnis, es noch einmal zu spielen, wovon auch reichlich Gebrauch gemacht wurde. Für das leibliche Wohl war in Form eines reichhaltigen Kaffee- und Kuchenbuffets gesorgt, welches von den Besuchern gerne angenommen wurde. Für das nächste Jahr ist der Spieletag für den 1. Advent bereits wieder im Terminplan des CVJM eingeplant.



Auf dem 1. Foto probieren von links nach rechts Jan, Kian, Ines und Till Schäfer das Spiel: „Verdeckte Mission“. Auf dem 2. Foto von links nach rechts: die Spieleberater:innen Enna Wahrendorff, Bernd Riechmann und Marla Rabbermann

Isenstedt-Frotheim. Über 40 Helferinnen und Helfer waren bereits gegen Mittag mit der Sammlung fertig. „Ein besseres Wetter hätten wir uns für die Jahreszeit und den Anlass kaum aussuchen können.“ freute sich der Vorsitzende Ulrich Stockmann und ergänzte: „Für uns ist es immer gut, wenn es trocken und nicht zu windig ist. Beides war heute der Fall.“



Laut Stockmann war die Anzahl der Bäume etwas geringer als im Vorjahr.

Da die Spendenbereitschaft allerdings hoch war, konnten sich die Verantwortlichen des CVJM trotzdem über eine stattliche Summe von ca. 2.800,- € freuen, die für die eigene Jugendarbeit bestimmt ist. Nach dem wohlverdienten Mittagessen dankte der Vorsitzende den Helferinnen und Helfern für ihren Einsatz. Besonders den Fahrern der Treckergespanne galt sein Dank und insbesondere Manuel Bollmeier, der seit vielen Jahren die Fahrer mit Traktoren zuverlässig organisiert. Anschließend wurden die Gewinner des Schätzspiels bekannt gegeben. Ziel war es, die Spendensumme möglichst genau zu tippen. Mit 2.753,- € kam Tamme Joerend der Summe am nächsten. Elf weitere Teilnehmer und Teilnehmerinnen konnten sich über Preise wie Spiele, Kalender oder Süßigkeiten freuen. Die gesammelten Bäume erfüllen noch einmal einen Zweck. Sie ermöglichen der Frotheimer Dorfgemeinschaft die Veranstaltung eines Osterfeuers.



Bilder: Gruppenfoto Ehrenamtliche Helfer
Gruppenfoto Gewinner Schätzspiel



VERANSTALTUNGEN 1/2025

März

Kunst Andreasgemeindehaus Lübbecke

Samstag, 1. März 2025
14-17 Uhr

Farben der Liturgie – Facetten des Glaubens
Ein Workshop über die Bedeutung von Farben in der kirchlichen Kunst und in der Musik
Cornelia Buchheim, Leipzig
Heinz-Hermann Grube, Lübbecke

Kunst St.-Andreas-Kirche Lübbecke

Sonntag, 2. März 2025
12 Uhr

Cornelia Buchheim – Objekte und Malerei
Ausstellungseröffnung

Vortrag Gemeindehaus Oberbauerschaft

Donnerstag, 13. März 2025
19.30 Uhr

Die ersten Zeugnisse des christlichen Glaubens im Lübbecke Land
Sebastian Schröder, Historiker

April

Vortrag Gemeindehaus Bad Holzhausen

Mittwoch, 9. April 2025
19.30 Uhr

Das nicänische Glaubensbekenntnis – seine Entstehung und Bedeutung
Prof. Dr. Andreas Müller

Vortrag Gemeindehaus Pr. Ströhen

Mittwoch, 23. April 2025
19.30 Uhr

Alter Glaube neu ausgelegt – das nicänische Glaubensbekenntnis in der Reformation und heute
Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. Johannes Schilling

Mai

Musik Christuskirche Isenstedt

Dienstag, 6. Mai 2025
10 Uhr

Liederfest
Für alles Kitas im Kirchenkreis Lübbecke
Leitung: Heinz-Hermann Grube

Juni

Musik Andreasgemeindehaus Lübbecke

Samstag, 7. Juni 2025
10-13 Uhr

Chorworkshop
In diesem Workshop wird die Musik für den Festgottesdienst am Pfingstmontag vorbereitet
Anmeldung bei Kreiskantor Heinz-Hermann Grube

Aktion Gemeindehaus Bad Holzhausen

Samstag, 7. Juni 2025
10-14 Uhr

Jugendliche gestalten ihren Glauben
Ökumenische Jugendaktion
Pfarrerin Hilke Vollert und Team

Musik St.-Andreas-Kirche Lübbecke

Pfingstsonntag, 8. Juni 2025
19 Uhr

Glaubensweisen
Lieder und Gesänge vom Glauben an den dreieinigen Gott
Kammerchor, Sologesang, Chor „OneVoice“
Espelkamp und andere – kurze Impulse von Gästen aus Afrika und Asien – *Eintritt frei*

Gottesdienst Marktplatz Lübbecke

Pfingstmontag, 9. Juni 2025
10.30 Uhr

Festgottesdienst „1700 Jahre Nicaenisches Glaubensbekenntnis“
Predigt: Okko Herlyn
Musik: Workshop-Chor

Vorschau: Dienstag, 15. Juli 2025, 8.30 – ca. 19 Uhr
Tagesfahrt nach Wuppertal-Barmen
Besuch der Ausstellung: „Gelebte Reformation – Die Barmer Theologische Erklärung“ und Besuch der Synagoge in Wuppertal Barmen
Leitung: Katrin Weber (Ev. Erwachsenenbildung), Teilnahmebeitrag 50 EUR, erwachsenenbildung@kirchenkreis-minden.de



Hotel - Restaurant

Dreimädelhaus

... wo Gastlichkeit Ihre Sinne berührt



Hauptstraße 28 · 32339 Espelkamp · Telefon 05743 / 93130
info@drei-maedel-haus.de · www.drei-maedel-haus.de



Christi Himmelfahrt

**Gottesdienst
auf
Schloss
Benkhausen**

**Kinderprogramm
während
des Gottesdienstes
Essen & Trinken**

Kirchengemeinden
Alswede-Gestringen
Bad Holzhausen
Blasheim
Börninghausen
Espelkamp
Gehlenbeck
Isenstedt-Frotheim
Lübbecke
Nettelstedt
Pr. Oldendorf
Ev. Jugend im Kirchenkreis Lübbecke
Diakonische Stiftung Wittekindshof

29. Mai 2025 | 10.30 Uhr

Einwilligungserklärung

für die Veröffentlichung von personenbezogenen Daten

An die Ev.-Lutherische Kirchengemeinde Isenstedt-Frotheim,
Kirchstraße 33a, 32339 Espelkamp

Vorname und Name:

Adresse:

Ich bin damit einverstanden, dass meine folgenden Daten

Geburtstag mit Datum und Adresse

Ehejubiläum mit Datum und Adresse

(nur bei direkter Bekanntgabe im Gemeindebüro)

veröffentlicht werden in folgenden Medien:

im gedruckten Gemeindebrief
Datum

Unterschrift



Getauft wurden

Levin Harre

Isenstedt



Levi Hammermeister

Frotheim

Enno Bünemann

Espelkamp



Geborgen

Ein Ort, der atmet, alt und weit, geborgen zwischen Raum und Zeit. Ein Klang aus Kerzenlicht und Stein, ein Flüstern: „Du bist nicht allein.“ Ein Platz für Zweifel, Wut und Fragen, für Hoffnung, die wir leise tragen. Nicht nur ein Haus, nicht nur ein Ort – ein Stück vom Himmel, hier und dort.

Amen

DANIELA HILLBRICHT



Ein starkes Team

Heizung Sanitär



- **Notdienst**
- **Wartungsdienst**
- **Solaranlagen**
- **Komplettbäder**

www.team-fegel.de
 Mindener Straße 22
 32339 Espelkamp
 Tel.: 05743/1246 · Fax 2004

Bestattungshaus Finke

Mit unserem kostenlosen Bestattungsvorsorgeordner auf alles vorbereitet sein.

Wir beraten Sie gerne.

Tel. 05743 – 13 86

Poststraße 2
 32339 Espelkamp-Isenstedt
www.bestattungen-finke.de



„Vor-Ort-Versicherer.“

Ganz in Ihrer Nähe,
 wenn es darauf ankommt.

Jens Hussmann e.K.
 Hauptstr. 59, 32339 Espelkamp
 Tel. 05743 8222
hussmann@provinzial.de



Bestattungen

Seit 1936

M. Brammeyer-Hummert

Kurze Str. 3, 32339 Espelkamp

Inhaber Frank Hummert

- persönliche Beratung - Erledigung der Formalitäten - Überführungen -
- eigener individueller Trauerdruck - Vorsorge -

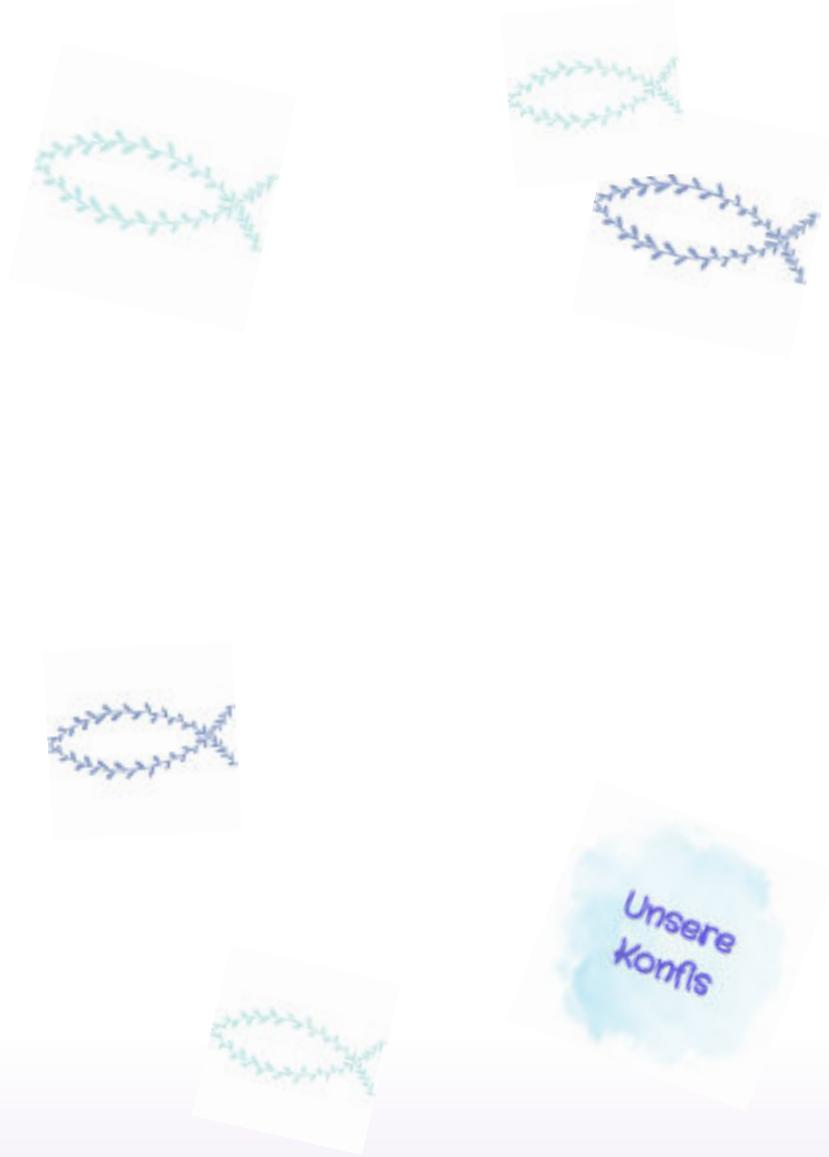
Bestattungen und Trauerfeiern auf allen Friedhöfen, im Wald und auf See

Telefon: 05743 / 1221





Konfirmiert werden



Bläsergottesdienst am 06. April 2025 um 10.30 Uhr in der Christuskirche zu Isenstedt



mit dem

Posaunenchor Isenstedt-Frotheim

unter der

Leitung von Christian Wöbking



Bestattet wurden

Erinnerungen, die unser Herz berühren,
gehen niemals verloren.

Wir trauern um unsere Kollegin

Patricia Greve

Liebe Patricia, mit deiner fröhlichen und freundlichen Art,
hast du unseren Arbeitstag bereichert.

Die vielen schönen Momente mit Dir bleiben
unvergessen.

Wir werden dich vermissen!

Unser Mitgefühl in dieser schweren Zeit
gilt deiner Familie.

Deine Kolleginnen der

Ev. Kindertageseinrichtung Frotheim



LudwigSteilHof

Pflege gGmbH



*Kompetent.
Erfahren.
Gemeinnützig.*

Wir bieten Ihnen: > Tagespflege > Ambulante Pflege > Stationäre Pflege



Seit Juli 2021 sind wir auch Träger des Obernfelder Pflegehauses

Stationäre Pflege bedeutet bei uns: Leben und Wohnen in der Gemeinschaft mit einer individuellen ganzheitlichen Betreuung und Pflege

Sie haben Fragen oder möchten Infos? Wir nehmen uns Zeit für Sie!
Präses-Ernst-Wilm-Str. 2_32339 Espelkamp_Tel. 05772 564-0_www.ludwig-steil-hof.de

Dauergrabpflege

Ob Sie eine Vorsorge treffen möchten oder bereits eine Grabstelle in Pflege haben – wir helfen Ihnen dabei.

GEDOS GmbH
Engerstraße 21
32051 Herford
Telefon 05221/140-24950
info@gedos-grabpflege.de

Eine Gesellschaft der Sparkasse Herford



„Ein gepflegtes Grab bedeutet mir sehr viel.“

Pflegedienst Stockmann

Römerstr. 1 • 32339 Espelkamp • Tel. 0 57 43 - 92 04 50



Tagespflege „Am Buchhof“

Leverner Str. 72 • 32351 Stemwede-Levern • Tel. 0 57 45 - 92 03 939

10 Jahre

Die Tagespflege der Diakonie am Matthäus Seniorenzentrum



Raus aus dem Alltag - wir schenken Ihnen Abwechslung!

Die Kosten sind mit allen Pflegekassen abrechenbar. Wir beraten Sie gerne.

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 7:30 – 17:00 Uhr

Wir bieten einen kostenlosen Schnuppertag!

Durch folgende Angebote bieten wir Ihnen Entlastung:

- eine abwechslungsreiche Gestaltung des Tages und der Jahreszeit entsprechende Angebote (z. B. Gymnastik, Gedächtnistraining, Spaziergänge, kreative Beschäftigungen, Ausflüge und vieles mehr)
- gemeinsame Mahlzeiten (auch spezielle Kostformen)
- fachgerechte Pflege, sowie individuelle Hilfe und Beratung
- Vermittlung von Physio- und Ergotherapie, Fußpflege und Friseur
- Fahrdienst möglich

Die Diakonie

www.diediakoniede.de

Garnisonsring 30
32312 Lübbecke
tagespflege@diiediakoniede.de

Tel. 05741 23620-15

Seniorenkreisim **Gemeindehaus** um **14.30 Uhr**

11.04.2025

13.06.2025

09.05.2025

11.07.2025

KlusandachtenJeweils **samstags** um **17.00 Uhr**

12.04.2025

14.06.2025

10.05.2025

12.07.2025

Zeit zur Stille und zum Gebetim **Gemeindehaus** um **18.00 Uhr**

09.04.2025

14.05.2025

11.06.2025

09.07.2025

23.04.2025

28.05.2025

25.06.2025

23.07.2025

Krabbelgruppe**Jeden Mittwoch zwischen 10.00 Uhr und 11 Uhr**Das Treffen findet in dem oberen Raum des Gemeindehauses statt.
Jeder ist ohne Anmeldung herzlich willkommen**Männerkreis**Im **CVJM-Haus** um **20.00 Uhr**

01.04.2025

03.06.2025

06.05.2025

01.07.2025

Frühstück für Frauenim **Gemeindehaus** um **9.00 Uhr**

24.04.2025

26.06.2025

22.05.2025

31.07.2025

Aktuelle Termine entnehmen Sie bitte der Tagespresse oder der
Gemeindehomepage www.isenstedt-frotheim.deRedaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief
31.05.2025

April

04.04.	2. Passionsandacht	18.00 Uhr	Andacht in der Klus
06.04.	Judika	10.30 Uhr	Bläsergottesdienst mit Abendmahl
13.04.	Palmarum	10.30 Uhr	Gottesdienst
11.04.	3. Passionsandacht	18.00 Uhr	Andacht in der Klus
18.04.	Karfreitag	15.00 Uhr	Andacht zur Todesstunde Jesu
20.04.	Osternacht	5.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl und anschließendem Osterfrühstück
20.04.	Ostersonntag	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
27.04.	Quasimodogeniti	10.30 Uhr	Gottesdienst
04.05.	Misericordias Domini	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Konfirmation
11.05.	Jubilate	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Taufmöglichkeit
18.05.	Kantate	10.30. Uhr	Gottesdienst
25.05.	Rogate	10.30 Uhr	Gottesdienst

Juni

01.06.	Exaudi	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Silberne und Goldene Konfirmation
08.06.	Pfingsten	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Taufmöglichkeit
15.06.	Trinitatis	10.30 Uhr	Gottesdienst
22.06.	1. Sonntag nach Trinitatis	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Taufmöglichkeit
29.06.	2. Sonntag nach Trinitatis	10.30 Uhr	Gottesdienst

Juli

06.07.	3. Sonntag nach Trinitatis	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
13.07.	4. Sonntag nach Trinitatis	10.30 Uhr	Gottesdienst i.d. Christuskirche
20.07.	5. Sonntag nach Trinitatis	10.30 Uhr	Gottesdienst i.d. Thomaskirche
27.07.	6. Sonntag nach Trinitatis	10.30 Uhr	Gottesdienst i.d. Christuskirche

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Isenstedt-Frotheim



Gemeindebüro: Viola Gläser,

Kirchstraße 33a Tel. 05743 - 1475

E-Mail: Isenstedt-Frotheim@kirchenkreis-luebbecke.de

<https://www.isenstedt-frotheim.de>

Volksbank Lübbecker Land eG

IBAN: DE91 4909 2650 3700 0194 00; BIC: GENODEM1LUB

Öffnungszeiten: Mo.: 16 – 18 Uhr Di. und Do.: 9 – 12 Uhr

Küsterin

Doris Speckmeier

Tel.: 05743 4515

Küsterin/Vertretung

Ulla Sielermann

Tel.: 05743 2113

Kirchenmusik

Sabine Wittkötter (Organistin)

Tel.: 05745 9205733

Annegret Blomeyer (Chorleiterin)

Tel.: 05732 73405

Handy.: 0160 94910149

Posaunenchor

Dirk Grannemann

Tel.: 05772 99510

Mail.: pc.isenstedtfrotheim@web.de

Seniorenkreis

Ulla Sielermann

Tel.: 05743 2113

Diakoniestation Espelkamp

Tel.: 05742 920400

Kirchbauförderverein

Bernd Riechmann

Tel.: 05743 933888

Klusbeauftragte

Daniela Heiderich

Tel.: 05772 915880

Marcus Fromm

Kindergarten Frotheim

Arenskampweg 3

Ltg.: Susanne Diekmann-Harms

Tel.: 05743 8650

kiga.frotheim@kirchenkreis-luebbecke.de

<https://www.kita-frotheim.de>

Kindergarten Isenstedt

Ltg.: Michelle Debik

Goldflegge 4

Tel.: 05743 8203

kiga.isenstedt@kirchenkreis-luebbecke.de

<https://www.kita-isenstedt.de>

Jugendreferentin

Kornelia Kirchner

Kirchstr. 33, Tel.: 05743 9289347

Mail: kornelia.kirchner@ekvw.de

CVJM Isenstedt-Frotheim

Ulrich Stockmann

Tel.: 05743 2975

Handy: 0171 9589000

Mail: ulrichstockmann@gmail.com

CVJM-Haus in Frotheim

Handy: 0176 51666987

www.cvjm-isenstedt-frotheim.de